

die Eiszürze werden bisweilen Gletscher in einer niedern Region errichtet, die nie wieder wegschmelzen und einen vorher fruchttragenden Boden bedecken. Hinter dem Thale Chamouni sieht man jetzt Gletscher, wo in frühern Zeiten ein schöner Wald prangte.

Dem Schnee noch verwandt, ist

10. Das Eis.

So wie sich die Dünste in der Atmosphäre bei einem gewissen Grade der Kälte in lockeres Eis verwandeln, so wird auch auf der Erde durch sie das Wasser ein fester Körper, den wir Eis nennen. Oft schneet es schon, wenn das Wasser noch nicht gefroren ist und das kommt daher, weil das erforderliche Maaß der Kälte noch fehlt, welche aus dem flüssigen Wasser den Eiskörper schaffen kann. Es ist also klar, daß die Dünste viel leichter gefrieren, als eine Wassermasse.

Nur durch die Wärme behält das Wasser seine Flüssigkeit und wenn sie ihm entzogen wird, so nimmt es die Eisgestalt an. Kleine und größere Blasen sieht man im Eise und diese entstehen, weil sich die beim Gefrieren des Wassers in ihm enthaltenen Luftarten entwickeln.

Es ist bekannt, daß das Wasser beim Gefrieren einen größern Raum einnimmt und dies mag theils daher rühren, daß die verschiedenen Eistheile eine andere Lage beim Crystallisiren annehmen und dadurch